

MODUL PERMAKULTUR

Die Teilnehmer*innen erhalten hier die Möglichkeit, praktische und schöne Erfahrungen mit Naturmaterialien und Pflanzen zu sammeln: Vermehren von Bäumen/Sträuchern/Stauden für ihren Waldgarten in der eigenen Baumschule, Schnitzen und Werken mit Holz, Pflanzenpressen bauen und Herbarien anlegen, Papier schöpfen. Außerdem soll das Außengelände mit den Schüler*innen gemeinsam nach Permakultur-Design umgestaltet werden. (3 Termine à 120 Minuten und eine halbtägige Pflanzaktion)

Titel	Lernziele
Einführung in die Permakultur	Permakulturprinzipien- und Ethik kennenlernen
Permakultur-Praxis Pilzgarten und Stauden	Baumstämme werden mit Pilzmycel beimpft Was sind Pilze? Was sind mehrjährige Pflanzen und wie werden sie vermehrt?
Waldgärten Einführung und Design	Waldgärten werden vorgestellt und die Gestaltung eines Platzes gemeinsam erarbeitet
Waldgarten-Praxis	Ein Waldgartenstück wird angelegt

NATURERFAHRUNG

Die Teilnehmer*innen erhalten hier die Möglichkeit, praktische und schöne Erfahrungen mit Naturmaterialien und Pflanzen zu sammeln: Vermehren von Bäumen/Sträuchern/Stauden für ihren Waldgarten in der eigenen Baumschule, Schnitzen und Werken mit Holz, Pflanzenpressen bauen und Herbarien anlegen, Papier schöpfen. Außerdem soll das Außengelände mit den Schüler*innen gemeinsam nach Permakultur-Design umgestaltet werden.



Flensburger Klimabotschaft
Osterallee 169
24944 Flensburg
info@waldwuchs-flensburg.de



DIE FLENSBURGER KLIMABOTSCHAFT

Die Klimabotschaft ist ein Kooperationsprojekt von Waldwuchs-Flensburg (Flensburger Jugendring e.V.) und dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt Flensburg, das für ortsansässige Schulen ein Bildungsangebot zum Thema Klima & Globalisierung, Wälder und Permakultur anbieten möchte.

Durch eine Wertvermittlung, die durch eine Permakulturer Ethik geprägt ist, sollen die Schüler*innen nicht nur mit ihrem Verstand, sondern auch mit ihrem Herzen angesprochen werden. Diese Ethik lehrt für die Erde und Menschen zu sorgen, fair Reichtum zu verteilen und Konsum bewusst zu begrenzen. Auf dem Außengelände und im angrenzenden Naturschutzgebiet erleben die Kinder ihre Umwelt und stärken durch praktische Naturerfahrungen ihre Verbindung zur Natur. Dabei ist die Verbindung von Wissensvermittlung und praktischer Erfahrung besonders nachhaltig und ermöglicht, dass die Schüler*innen intrinsisch motiviert sind, nachhaltiger zu Leben. Vielen Menschen scheint es unmöglich im Einklang mit der Natur zu leben. Die Klimabotschaft zeigt auf, dass dies möglich ist, wenn der Mensch sein anthropozentrische Sicht ablegt und sich als Teil eines Ganzen versteht.



DIE FOLGENDEN MODULE SIND AUF EINANDER AUFBAUEND
KÖNNEN JEDOCH AUCH EINZELN GEBUCHT WERDEN.

MODUL KLIMA & GLOBALISIERUNG

Bei diesem Modul setzen sich die Schüler*innen mit dem Unterschied von Wetter und Klima auseinander und erlangen ein Verständnis davon, wie der Treibhauseffekt funktioniert. Die Schüler*innen erfahren, was die Hauptursache für den Klimawandel ist und was für Folgen auftreten. Durch verschiedene Spiele erleben sie, wie die verschiedenen Faktoren global und lokal zusammenhängen. Sie erarbeiten Ideen, was sie selbst tun können, um das Klima zu schützen. (8 Termine à 120 Minuten)

Titel	Lernziele
Klimawandel	Unterschied Klima/Wetter Was ist der Klimawandel? Was ist der Treibhauseffekt?
Eine-Welt-Spiel	Bewusstsein dafür, dass Industrieländer Hauptverantwortung für den Klimawandel tragen
Reise eines T-Shirts	Woraus bestehen unsere Anzieh-sachen? Wie und wo wird ein T-Shirt hergestellt? Was passiert mit Altkleidern?
Klimaschützer*in werden	Wie kann ich mit großen und kleinen Schritten nachhaltiger Leben?
Thema Ernährung	Wie kann man sich klimafreundlich ernähren?
Thema Energie	Was ist Energie – Woher kommt sie? Wie wird Strom produziert? Unterschied regenerative und fossile Energieträger

MODUL WÄLDER

In diesem Modul lernen die Schüler*innen, warum Wälder für den Klimaschutz lokal und global wichtig sind. Thematisch wird auf die Verbreitung von Urwäldern eingegangen und warum es in Deutschland keine mehr gibt. Dazu machen wir eine Exkursion ins Naturschutzgebiet Twedter Feld, um die „Urwald-Tiere“ Deutschlands und den unberührten Pionierwald vor der Tür kennenzulernen. Bei einer Exkursion in den Glücksburger Wirtschaftswald wird den Schüler*innen die Besonderheiten einer nachhaltigen Forstwirtschaft spielerisch vermittelt. Sie stellen Überlegungen an, wie Wälder zu schützen sind und wie sie den täglichen Holzkonsum reduzieren können.

(2 Termine à 120 Minuten und eine Halbtagesexkursion in den angrenzenden Wald)

Titel	Lernziele
Urwälder global	Warum Waldzerstörung das Klima anheizt! Was schützt/zerstört unsere Urwälder?
Urwälder regional	Unterschied Wirtschaftswald/ Urwald Welche Waldtiere gibt/gab es in unseren Wäldern? Verbreitungsgebiete und Lebensweise ausgewählter Tierarten wird besprochen
Thema Wälder in Deutschland (Tagesexkursion)	Was ist nachhaltige Waldwirtschaft?
Bäume selber vermehren	Wie kann man selber Bäume vermehren?